

# Projekt der Woche

03. Januar 2011

**Projekttitel:** Jugend im Bildhauerviertel

**Ort:** Leipzig

**Projektträger:** Nachbarschaftsgärten e.V.

**Gebietstyp:** Gründerzeitviertel



## Kurzbeschreibung:

Jugendliche aus dem Leipziger Stadtteil Lindenau erschlossen sich im Jahr 2010 Brachflächen und leerstehende Gebäude innerhalb ihres Viertels und entwickelten und verwalteten sie eigenständig.



Das überdurchschnittlich von jungen Bevölkerungsgruppen geprägte Bildhauerviertel in Lindenau leidet stark an Wohnungsleerstand und offensichtlichem Verfall. Um den städtebaulichen Defiziten entgegenzuwirken, besteht innerhalb des Quartiers ein über mehrere Jahre gewachsenes bürgerschaftliches Engagement. Dabei ist ein vielseitiges Netzwerk entstanden, aus dem bereits zahlreiche Aktivitäten und Projekte hervorgingen. Als Plattform für das vorgestellte Jugendprojekt und zahlreiche weitere Initiativen konnte sich der Verein Nachbarschaftsgärten e.V. etablieren. Ziel dieses Jugendprojektes ist es, die nachwachsende Generation stärker in die vorhandenen Strukturen einzubinden und sie für die Themen des Stadtumbaus zu sensibilisieren bzw. die Identifizierung mit ihrem Viertel zu stärken.



Im Rahmen der Neugestaltung der Josephstraße wurden die Jugendlichen der Nachbarschaft aktiviert, um Brachflächen, leerstehende Häuser und den Straßenraum nach ihren Wünschen umzugestalten und selbst zu nutzen. Diese räumliche Neudefinition durch die Jugendlichen wurde im Rahmen von mehreren Planungsworkshops entwickelt, die in zwischengenutzten Räumlichkeiten stattfanden. Um eine zielorientierte und interessengerechte Arbeit zu gewährleisten, wurden die Workshops von jugendlichen und professionellen Mediatoren begleitet.



Eines der zentralen Projekte war die Nutzung und der Ausbau eines leerstehenden Gründerzeitwohnhauses. Neben Chill- und Musikräumen sowie einem Mädchenraum wurde im Keller eine Halfpipe errichtet. Die Räumlichkeiten fungierten als neues Stadteillabor und konnten aufgrund einer Nutzungsvereinbarung mit dem Eigentümer und unter der Lenkung des Trägervereins ein Jahr lang kostenlos genutzt werden. Die Betrieb einer "Brachflächenküche" durch die Jugendlichen brachte alle Teilnehmer der unterschiedlichen Projekte regelmäßig zusammen und sicherte so den Zusammenhalt.

Durch projektbegleitende öffentliche Präsentationen und eine Abschlussausstellung wurde dafür gesorgt, dass die Anwohner über den Verlauf der Aktivitäten informiert waren, was eindeutig die Unterstützung aus der Bevölkerung förderte und stärkte. In einem ämterübergreifenden Workshop mit Jugendlichen, Eigentümern, Anwohnern und Entscheidungsträgern wurden die entwickelten Ideen vorgestellt und in die städtische Planung mit einbezogen.

- Innovative Elemente:**
- Neue Perspektiven für Brachflächen und leerstehende Wohngebäude durch Bewohnerengagement
  - Aktivierungs- und Qualifizierungselemente für Jugendliche im Quartier

Bild- und Textquellen: <http://www.bbsrbund.de> | [www.bildhauerviertel.de](http://www.bildhauerviertel.de)

**Mehr Information:** <http://www.bildhauerviertel.de>

**Kontakt:** Nachbarschaftsgärten e.V. | Josephstraße 43 | 04177 Leipzig |  
Tel: 0341-2463516 | eMail: [nachbarschaftsgaerten@gmx.net](mailto:nachbarschaftsgaerten@gmx.net)

Innovationsagentur Stadtumbau NRW | Talstraße 22-24 | D - 40217 Düsseldorf  
Fon: 0211 5 444 864 | Fax: 0211 5 444 865 | eMail: [info@StadtumbauNRW.de](mailto:info@StadtumbauNRW.de)